Vom Morgengrauen zur Bestimmung

Nancy McDaniel

2025 Aglow International Online Konferenz – Freitag Nachmittag

Was für eine wunderbare Zeit, um bei dieser virtuellen Konferenz zusammenzukommen. Die Gegenwart des Herrn ist sehr real, sehr greifbar für uns, während dem gemeinsamen Lobpreis und Austausch, und einige von uns haben einzeln an dieser Konferenz teilgenommen, allein oder in Gruppen. Es ist so aufregend, was der Herr in unserer Mitte, bei dieser Konferenz, tut.

Ich möchte euch nur ein paar Worte der Dankbarkeit dafür sagen, dass ihr hier sind. Es wäre keine sehr großartige Konferenz, wenn niemand gekommen wäre, also danke, dass ihr dabei sind. Danke, dass ihr aus den Nationen zusammenkommt. Vielen Dank für die Kommentare, die ihr bereits im Chat unserer Konferenz geteilt habt. Es ist schön, von euch zu hören, gemeinsam Jesus zu folgen und das Gefühl zu haben, in dieser Zeit zusammen zu sein, während wir gemeinsam Seine Gegenwart erleben. Ich möchte auch unserem internationalen Vorstand danken für ihre Vision, für ihre Leitung während wir jetzt diese Konferenz beginnen und für ihre Unterstützung und Führung, wie sie den Willen des Herrn für diesen Dienst suchen.

Ich möchte auch den Mitarbeitern in der Zentrale danken. Als wir sagten, dass wir eine virtuelle Konferenz veranstalten würden, sagten wir: „Ja, das klingt wunderbar.“ Dann war unser nächster Kommentar: „Was ist das?“ Während dieser Konferenz haben wir einen neuen Bereich der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Dienstes erkundet. Ich bin so dankbar für die Bereitschaft unserer Mitarbeiter, zusammenzuarbeiten, um einen Weg zu beschreiten, der uns unbekannt ist, und ihn nach und nach zu erkunden, während der Heilige Geist uns führt.

Wow, vom Morgengrauen zur Bestimmung. Vom Morgengrauen zur Bestimmung, eine weltweite Erweckung nähert sich dem Königreich.

Das Thema dieser Konferenz stammt aus Sprüche 4,18: „Der Weg der Gerechten ist wie das Morgenlicht, das immer heller leuchtet, bis zum vollen Tag.“ Vom Morgengrauen zur Bestimmung. In dieser neuen Ära haben wir den Ausdruck verwendet, dass wir uns in einer neuen Ära befinden, nicht nur bei Aglow, sondern wir haben das auch von anderen im Leib Christi gehört, dass es scheint, als würden wir in eine neue Ära eintreten, eine neue Ära der sich entfaltenden Verheißungen Gottes, eine neue Ära der Erfüllung all dessen, was Gott von Anfang an auf seinem Herzen und in seinem Sinn hatte.

Ich möchte heute mit euch über diese Reise sprechen, auf der wir uns gemeinsam befinden. Wir sind gemeinsam auf dieser Reise vom Morgengrauen zur Bestimmung, einer Reise in eine neue Ära, und wie diese aussieht.

Morgendämmerung, ein neuer Anfang

Morgengrauen, Morgendämmerung. Die Morgendämmerung ist nicht nur eine Tageszeit, sondern symbolisiert Anfänge. Ich habe früher in Zentralkalifornien in einem Tal gelebt, wo wir zu dieser Tageszeit, in der Morgendämmerung, nach Osten blickten und sahen, wie die Sonne über den Bergen im Osten aufging. Ich muss gestehen, dass ich nicht sehr oft hinausging, um den Sonnenaufgang zu beobachten. Ich bin kein Morgenmensch, aber wenn ich es doch einmal tat, war es ein herrlicher Anblick, die Morgendämmerung über diesen Bergen zu sehen. Wenn ich auf die Berge blickte, erfüllte mich das immer mit einem Gefühl der Ehrfurcht und Vorfreude auf etwas Größeres, etwas Besseres, etwas, das mich sogar an Abenteuer denken ließ. Und doch auch etwas, das dauerhaft, unerschütterlich und unbeweglich war.

Von meinem Wohnort aus gesehen war es eine landwirtschaftlich geprägte Gegend. Es gab Obstbäume, hauptsächlich Citrus- und Orangenbäume, saftig grüne Bäume, voller Früchte, die zur Ernte bereit waren. Was für ein Bild war das für mich, in etwas Neues einzutreten. Es war inspirierend, wie die Morgendämmerung über der Kraft dieser Berge zu einem Ort der Ernte und Schönheit aufging. Das ist die Zeit, in der wir uns befinden. Die Morgendämmerung symbolisiert den Anfang.

Die Morgendämmerung beginnt in diesen stillen Momenten, innerlich sind es Momente der Hoffnung, in denen wir herausgefordert werden durch die Möglichkeiten all dessen, was Gott vor uns entfaltet. Die Morgendämmerung, der Sonnenaufgang, führt uns zu der kühnen Erkenntnis, wer wir in Gott sind und wer Er in uns ist und was Er alles durch uns als Seine Ecclesia, als Seine Kirche, als Seine Botschafter des Himmels auf Erden, als Seine Geliebten tun wird.

Ihr wisst, ein neuer Morgen verlangt nicht von uns, perfekt zu sein. Er verlangt lediglich, dass wir da sind, präsent zu sein, zu glauben. Die Frische der Morgendämmerung ist der Moment, in dem wir uns entscheiden, aufzustehen, uns auf etwas Neues einzulassen und die Gnade Gottes anzunehmen, die laut den Klageliedern jeden Morgen neu ist. Für Aglow ist die Morgendämmerung jetzt. Für dich ist die Morgendämmerung jetzt.

Bestimmung/ Vorsehung – Wohin wir gehen

Von der Morgendämmerung zur Bestimmung. Bei der Bestimmung geht es nicht nur darum, wo wir sind. Tatsächlich geht es überhaupt nicht darum, wo wir sind. Die Bestimmung spricht davon, wohin wir gehen. Die Bestimmung ist kein Ziel. Man hört selten jemanden sagen: „Nun, es ist alles vorbei. Ich habe meine Bestimmung erreicht. Das war's.“ Aber wenn wir von der Bestimmung sprechen, weckt das in uns immer ein Gefühl der Vorfreude, ein Gefühl, auf etwas zuzugehen, das sich in uns entwickelt und etwas, das für uns entwickelt wird.

Die Bestimmung ist kein Ziel, sondern eher eine Entscheidung. Eine Entscheidung, sich zu erheben, eine Entscheidung, weiterzumachen, eine Entscheidung, nach dem Preis der himmlischen Berufung Gottes in Christus Jesus zu streben, wie es in Philipper 3 heißt. Die Bibel hat viel über die Bestimmung zu sagen.

Wir denken an Habakuk 2,3: „Denn die Vision gilt erst für die bestimmte Zeit, aber am Ende wird sie sprechen. Sie wird nicht lügen, auch wenn sie sich verzögert; warte auf sie, denn sie wird gewiss kommen, sie wird nicht ausbleiben.“ Jeremia 29,11, eine bekannte und beliebte Schriftstelle für so viele von uns, in der der Herr diese Worte des Trostes, der Ermutigung und der Vorsehung zu uns spricht. Wo Er sagt: „Denn ich weiß, welche Gedanken ich über euch habe“, spricht der Herr, „Gedanken des Friedens und nicht des Leides, um euch eine Zukunft und Hoffnung zu geben.“ Und Jeremia 1,5: „Bevor ich dich im Mutterleib formte, kannte ich dich, bevor du geboren wurdest, habe ich dich geheiligt. Ich habe dich zum Propheten für die Völker bestimmt.“

Jeremia 1,5 – eine Erbteil-Bibelstelle für Aglow

Als ich kürzlich diese Bibelstelle las und darüber meditierte, wurde mir klar, dass der Herr dies in meinem Herzen bewegt hat und dass diese Bibelstelle eine Erbteil-Bibelstelle für Aglow International ist. „Ich habe dich zum Propheten für die Nationen bestimmt, noch bevor Aglow 1967 gegründet wurde und ins Leben gerufen wurde. Ich kannte dich bereits. Ich hatte dich bereits in meinem Herzen und in meinem Sinn geformt.”
Dies ist eine Erbteil-Bibelstelle für Aglow International. Das bedeutet, dass es dein Erbe ist. Ich glaube, wir werden zu einem späteren Zeitpunkt noch mehr über die Erbteil-Bibelstellen dieses Dienstes berichten, aber jetzt für den Augenblick, ergreif das einfach. **Er hat uns zu Propheten für unsere Nationen ordiniert.** Also erhebe dich in deinem Erbe. Sei ein Prophet für deine Nation.

» Sprich Worte des Lebens zu deiner Nation.
» Sprich Worte, die Bollwerke in deiner Nation zerbrechen.
» Sprich Worte, die die Herrlichkeit Gottes in deiner Nation freisetzen.
» Bete apostolische, prophetische Gebete, die einen geistlichen Durchbruch in deiner Nation und in deiner Familie bewirken.

Er hat dich zum Propheten für die Nationen ordiniert.

Nun stehen wir vielleicht nicht alle auf einer Bühne und verkünden prophetische Worte über eine Nation, aber wir könnten es tun. Aber unsere Gebete, unsere Proklamationen, unsere Dekrete, die wir im Glauben loslassen, prophezeien auf apostolische Weise, um Sein Wort in unsere Nationen zu bringen.

Die Bestimmung. Das, was Gott zu Beginn der Schöpfung für die Menschen im Sinn hatte, nähert sich nun mit großen Schritten seiner Bestimmung.

Seht ihr, ich glaube, wenn wir jetzt über Bestimmung sprechen, sprechen wir nicht nur über irgendeine Bestimmung, deine Bestimmung, meine Bestimmung, die Bestimmung von Aglow, die Bestimmung der Ecclesia, sondern wir sprechen auch über Gottes Bestimmung. Das, wonach Er sich sehnt, das, was Er im Sinn hatte, als Er sagte: „Es werde Licht“, als Er sagte: „Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild.“

Die Bestimmung bricht an über dem Volk Gottes, über dem Königreich, über Aglow, und sie bricht an über das Herz Gottes selbst und über das, wonach Er sich für uns sehnt. Der Himmel hat auf diese Zeit gewartet. Engelarmeen sind versammelt und in Position, und wir schreiten voran in Gottes Bestimmung. Dies ist eine neue Ära.

Dies gilt nicht nur für Aglow. Es gibt eine Wahrnehmung. Im gesamten Leib Christi wird über dieses Empfinden und diese Wahrnehmung gesprochen, dass eine neue Bestimmung vor uns liegt. Eine neue Ära steht bevor, eine neue Zeitspanne, die eine neue Sprache erfordert. Wo wir bisher gesagt haben: „Oh, die Erweckung kommt, die Erweckung KOMMT. Wir befinden uns in einer neuen Ära, meine Lieben. Die Erweckung ist da. Wir haben gesagt: „Eine neue geistliche Erweckung kommt. Etwas Neues kommt.“ Wir befinden uns in einer neuen Ära. Die Erweckung ist da. Die Ernte ist jetzt.

Den Übergang hinter sich lassen und in die neue Ära weitergehen

Wir haben uns in einer Zeit des Übergangs befunden. Wir bei Aglow haben uns in vielerlei Hinsicht in einer Zeit des Übergangs befunden.
Meine Lieben, jetzt lassen wir den Übergang hinter uns. Wir haben die Schwelle zu einer neuen Ära überschritten. Empfange das. Trete da hinein.

Eine Ära ist ein Zeitpunkt in der Geschichte, in dem es scheint, als hätte sich die Welt verschoben. Eine Ära markiert einen Zeitpunkt, in dem wir plötzlich in die Zukunft katapultiert werden. Alte Landkarten können uns nicht mehr leiten, weil wir nicht mehr auf alten Pfaden wandeln.

Janae und ich unterhielten uns eines Tages und ich sagte: „Janae, dieses Jahr wird nichts so sein wie in den Jahren zuvor, die wir bei Aglow waren. Aber ich sage dir auch, dass nächstes Jahr nichts so sein wird wie dieses Jahr.“

Wir befinden uns in einer neuen Ära. Wir gehen nicht mehr alte Wege. Wir befinden uns auf neuen Wegen, die Gott uns Schritt für Schritt in dieser neuen Ära vorlegt. **Wir sind Pioniere einer Zukunft, die es noch nie zuvor gegeben hat.** Allerdings folgen wir dem Einen, der war, der ist und der kommen wird. Wir folgen dem Einen, der schon vor dem Anfang da war, der jetzt mit uns ist und der jetzt schon in der Zukunft ist und uns einlädt zu all den guten Freuden seines Herzens.

Meine Lieben, eine neue Ära bricht an.

» Diese neue Ära baut auf der Stärke und Weisheit der Vergangenheit auf.
» Sie ist verwurzelt in der Kraft des Heiligen Geistes, der uns über unsere kühnsten Träume hinaus in die unendlichen Möglichkeiten Gottes voranbringt, in die unbegrenzten Möglichkeiten dessen, wer Gott ist, wer Er in uns ist und wer Er durch uns ist.

Was sind die Möglichkeiten, die die neue Ära des Königreichs definieren? Wie sieht das für Aglow aus? Was ist die Vision? Ich kann dir ein wenig darüber erzählen. Ich kann dir nicht vollständig erzählen, weil es neu ist. Wir waren noch nie dort.

Gleichzeitig hat Gott uns seit vielen Jahren Visionen offenbart. Er hat uns Strategien mitgeteilt, und nebenbei bemerkt möchte ich euch mitteilen, dass wir an einer kontinuierlichen Weitergabe von Visions-Botschaften arbeiten, kurzen Botschaften, die wir alle leicht verstehen können, in einem Tempo, das inspirierend und bevollmächtigend ist, aber nicht überwältigend. Nicht alles auf einmal.

Vision führt zu Strategie

Vision, die zu Strategie führt. Die Vision bewegt uns und gibt uns einen Blick für das, was kommen wird. Dann brauchen wir eine Strategie. Die Strategie, die uns sagt, wie wir dorthin gelangen, wie wir dies umsetzen werden. Vision, die zu Strategie führt, die zum Engagement führt.

Engagement – mein Teil

Engagement. Was ist mein Teil dabei? Wie schließe ich mich dem an, was Gott in Aglow und durch Aglow in Seinem Reich und durch Sein Reich tut? Wie engagiere ich mich für diese Vision, die zu einer Strategie führt, die zu Engagement und Befähigung führt, und all das führt uns vorwärts?

Das unveränderliche Fundament von Aglow

Die Wurzeln dieses Dienstes reichen tief. Das hat sich nicht geändert. **Wir sind tief im Wort Gottes verwurzelt.** Wir waren schon immer Leute seines Wortes. Wir haben immer nach der Tiefe des Wortes Gottes gesucht, nach der Offenbarung seines Geistes durch sein Wort. Das hat sich nicht geändert. Wir sind im Wort Gottes verwurzelt. **Wir sind vom Feuer des Heiligen Geistes entflammt. Wir leben in der greifbaren Realität der Gegenwart Gottes.** Das Fundament dessen, wer wir sind, ist beständig.

Es heißt von Aglow, dass **wir aus dem Geist geboren und vom Geist geleitet sind**. Das hat sich nicht geändert. Die Ecclesia wurde durch die Worte Jesu und eine Bewegung des Heiligen Geistes geboren. Aglow wurde durch das Wort und durch Seinen Geist geboren.

Wir sind für die Zukunft gerüstet

Wenn wir uns den Herausforderungen der Zukunft stellen, wenn wir uns Herausforderungen stellen, die wir zu Beginn dieses Dienstes noch nicht kannten, und jetzt den Herausforderungen in unseren Nationen, in unseren Familien, in unseren Häusern, in unserem Leben, dann hat Gott uns die ganze Zeit über auf den heutigen Tag vorbereitet, auf die Herausforderungen von heute, auf die Herausforderungen der Zukunft.

Wir müssen uns mit neuer Dringlichkeit darauf konzentrieren, vom Geist Gottes durchdrungen zu sein, jeden Augenblick in Seinem Geist zu wandeln, Seine Gaben in uns und durch uns hervorkommen zu sehen, die Antworten der Bibel zu verstehen, die Antworten darauf, wer Gott für uns und durch uns ist, die Er in Seinem Wort offenbart.

Wir brauchen eine frische Übertragung, eine Erhöhung seines Geistes. Gott hat so viel von sich selbst in uns ausgegossen, so viel von seinem Geist, so viel von seiner Wahrheit, so viel von seinem Wort, und jetzt ist die Zeit gekommen, in der er uns in größerem Maße in die Welt hinausfließen lässt, um Seine Wahrheit zu bringen, um Erlösung zu bringen, um Sein Wort zu bringen, um IHN selbst in die Welt zu bringen, zu Menschen, die verloren sind, zu Menschen, die hoffnungslos sind, zu Menschen, die auf der Suche sind, zu Nationen, die ins Wanken geraten sind, zu Generationen, die hervortreten und auf der Erde aufstehen und nach der Realität dessen suchen, wer Gott ist. Oh Gott, du hast so viel von dir selbst in uns ausgegossen. Nun, Herr, gieße dich aus durch uns. Gieße dich selbst durch uns aus, um deines Namens willen, um deiner Herrlichkeit willen und um deiner Bestimmung willen.

Frische apostolische Salbung für Gebet und Evangelisation

In dieser Zeit, in dieser neuen Ära, glaube ich, dass es eine frische apostolische Salbung für das gibt, was wir „die Beine von Aglow" genannt haben: Gebet und Evangelisation. Diese Beine, Gebet und Evangelisation, sind die Beine, die uns von Jahrzehnt zu Jahrzehnt, von Salbung zu Salbung, von Offenbarung zu Offenbarung getragen haben, und Er kommt erneut mit einer frischen Salbung Seines Geistes auf das Gebet, auf die Evangelisation.

Meine Lieben, das ist in dieser Zeit der Ernte und der Erweckung absolut notwendig. Das ist so notwendig in dieser Zeit. Ich nenne es die Zeit von Jesaja 60 – eine Zeit der größten Herrlichkeit. Ihr kennt die Schriftstelle: „Steh auf, werde licht, denn die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir." Wir hören gerne hier auf, aber Jesaja fährt fort und sagt, dass nicht nur die Herrlichkeit über dir aufgeht, sondern dass es auch die tiefste Finsternis auf der Erde gibt. Was für eine Zeit, in der wir von der größten Herrlichkeit in der tiefsten Finsternis leben.

Es ist absolut notwendig, dass eine neue Salbung des Heiligen Geistes auf unserem Gebet liegt, dass eine neue Salbung des Heiligen Geistes auf uns liegt, wenn wir die Wahrheiten unserer Zeugnisse, die Wahrheiten unserer Worte, die Wahrheiten eines Wortes in der Evangelisation weitergeben. Das ist in dieser Zeit, in der alle Dinge ihren Höhepunkt erreichen, absolut notwendig.

Durch die Kraft und Salbung des Heiligen Geistes setzen wir eine neue Salbung über dir frei, Gebete des Himmels zu beten, auf einer höheren Ebene. Empfange jetzt diese Salbung. Tritt jetzt hinein. Ich deklariere, dass sie nicht „kommt", sondern dass die Salbung HIER ist. Sie ist jetzt. Nimm sie an.
Durch die Salbung des Heiligen Geistes setzen wir eine neue Leidenschaft über dir frei, die Wahrheit des Evangeliums zu verkünden, eine neue Leidenschaft, das Wort zu predigen, eine neue Leidenschaft, dein Zeugnis darüber zu geben, wer Jesus ist und was er in deinem Leben getan hat. Nimm das jetzt an. In diesem Moment, oh Heiliger Geist, komm auf uns, ganz neu! Komm Heiliger Geist. Halleluja.

Die Mandate

Im Laufe der Jahre hat Gott Aglow durch Prophezeiungen, durch prophetische Worte und durch die Führung des Wortes Gottes drei Mandate gegeben: die Identität von Mann und Frau nach Gottes Bild gemeinsam auf der Erde zu herrschen, eine Leidenschaft für das muslimische Volk und wahrhaftig zu Israel zu stehen, als Israel. Das hat sich nicht geändert. Ich weiß nicht, ob Er in Zukunft noch etwas hinzufügen wird. Aber im Moment weiß ich, dass sich das, was Er gesagt hat, nicht geändert hat.

Als diese drei Mandate das erste Mal kamen, wussten wir nicht, wie die Welt heute aussehen würde. Wir wussten nicht, wie wichtig diese Mandate für diese Zeit, in dieser neuen Ära, sein würden. Als Jane die Offenbarung des Wortes Gottes weitergab, die Er ihr in Bezug auf Mann und Frau gegeben hatte, wussten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht, dass eine der größten Herausforderungen, denen sich die Generationen jetzt und in Zukunft stellen müssen, unsere Identität als Mann und Frau sein würde. Wir wussten nicht, wie sich die Dinge in der Welt entwickeln würden, als Gott sagte: „Wenn ihr diesen Faden des Islam

ergreift, werde ich ihn euch geben.“ Wir wussten nicht, als Er ausdrücklich sagte: „Steht fest, seid stark, nehmt die Bedrohungen in der heutigen Welt als Auftrag an. Was Ich in Meinem Wort bezüglich Israel gesagt habe, nicht nur über das Israel der Geschichte, sondern auch über das Israel von heute, Mein Herz für Israel und wie ihr berufen seid, mit Mir zusammenzuarbeiten, mit Mir in der Wahrheit Meines geliebten Israel zu stehen“ – wir wussten nicht, was sich in der heutigen Welt entwickeln würde.

Mehr denn je, erkennen wir jetzt, wie wichtig es ist, eine biblische Haltung einzunehmen, um die Wahrheit darüber zu verstehen, wer Gott ist und was Er in diesen drei Bereichen gesagt hat.

Jetzt erkennen wir mehr denn je, dass das Wandeln in der Wahrheit dieser Mandate Menschen tatsächlich befreien kann, ganze Volksgruppen befreien kann, Leben verändern kann, die Antwort im Leben eines Menschen sein kann, sogar den Kurs von Nationen verändern und den Weg für eine Generation ebnen kann. Diese Mandate sind der Knackpunkt der Endzeit-Schlachtfelder, und wir sind als Krieger und Befreier in diesen Bereichen berufen, mit der Wahrheit in unseren Köpfen, mit Leidenschaft in unseren Herzen und mit dem Wort Gottes in unseren Händen. Es gibt eine neue Ausgießung, eine Neubelebung, ein neues Entfachen auf diese Mandate, das uns befähigt, als Einflussnehmer des Königreichs in diesen drei strategischen Bereichen der heutigen Welt zu wachsen.

Sei ein Influencer/ Einflussnehmer für das Königreich

Influencer für das Königreich – das gefällt mir. Wir hören viel über diejenigen, die zu Influencern in den sozialen Medien werden. Ich sage euch, Aglow wird einen größeren Einfluss in den sozialen Medien haben als jemals zuvor. Wir suchen keine Plattform, um ein paar Menschen zu beeinflussen, die uns vielleicht folgen, sondern Er hat uns berufen. Er hat uns befähigt. Er hat uns ausgerüstet, Königreich Influencer in diesen drei strategischen Bereichen zu sein, um die Welt in einen Ort zu rufen, der vom Königreich des Himmels, vom Wort Gottes, von dem, was Gott gesagt und für diese Zeit bestimmt hat, beeinflusst ist. Sei ein Einflussnehmer für das Königreich.

Das ist es, was wir sind. Meine Lieben, die Ecclesia hat sich erhoben, das Königreich schreitet voran, und falls jemand noch Zweifel hat, lasst es uns jetzt und für immer klarstellen: Aglow schreitet voran. Wir, der Leib Christi, wir sind die Ecclesia, die Kirche, die Botschafter, die Regierung des Himmels auf Erden. Das ist es, was wir tragen.

Gott hat dich in deine Gemeinschaft gepflanzt. Er hat dich in dein Land gepflanzt, um die Antwort auf das Gebet Jesu zu bringen, als er betete: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.“ Als Jesus dieses Gebet sprach, kann ich mir nur vorstellen, wie die Antwort im Himmel lautete, als Jesus betete: Dein Reich komme auf Erden wie im Himmel. Ich frage mich, ob der Himmel darauf antwortete?

Wie soll das Reich Gottes auf Erden freigesetzt werden? Jesus beantwortete diese Frage in Matthäus 16, als er sagte: „Auf diesem Felsen, auf dem Felsen der Offenbarung, wer ich bin, auf dem Felsen der Offenbarung Christi Jesus, werde ich meine Ecclesia, meine Kirche, meinen regierenden Leib des Himmels auf Erden bauen, und selbst die Hölle wird meine Kirche, mein Volk, nicht aufhalten können. Selbst die Hölle wird die Ecclesia nicht aufhalten

können. Selbst die Hölle wird Aglow International nicht aufhalten können, und ich werde meiner Kirche die Schlüssel des Himmelreichs geben.

In Johannes 6 fragten die Jünger Jesus: „Wie können wir die Werke Gottes tun?“ Jesus antwortete: „Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.“ Glaubt einfach an Jesus. Glaubt einfach seinen Worten. Glaubt einfach seinen Verheißungen. Glaubt einfach an die Kraft seines Lebens in euch. Glaubt einfach, und er wird den Rest tun.

Dir wurde Autorität und Kraft gegeben, alle Vorräte des Himmels und das Wohlwollen des Vaters in deine Gemeinschaft, in deine Nation zu bringen. Nimm es einfach an und lass diesen Glauben [Theoretisches Wissen] deinen Glauben [Praktisches Umsetzen] aktivieren und Seine Herrlichkeit freisetzen. Wie können wir die Dunkelheit beseitigen? Glaube einfach. Lass diesen Glauben deinen Glauben aktivieren und lass Seine Herrlichkeit die Dunkelheit beseitigen. Wie sehen wir diese überwältigende Ernte in dieser neuen Ära hervorkommen? Glaube einfach. Lass diesen Glauben deinen Glauben aktivieren und lass Seine Herrlichkeit die Ernte bringen. Dir wurden die Schlüssel des Königreichs gegeben, um die Werke der Finsternis in deiner Nation zu zerschlagen und die volle Offenbarung aufzutun und die Herrlichkeit des Herrn in Kraft zu setzen. Glaube einfach und lass diesen Glauben deinen Glauben aktivieren. Das ist, wer du bist. Das ist, was du trägst. Das ist, was deine Aglow-Gruppe in deine Gemeinschaft bringt. Aglow, wir haben eine Schwelle überschritten, um in Gottes Königreich in uns zu leben. Sei freigesetzt dafür. Falls es noch irgendwelche Reste von Gebundenheit in eurer Denkweise gibt, die von Angst, Unglauben und enttäuschter Hoffnung geprägt sind, spreche ich Freiheit über dich aus. Sei frei von Hoffnungslosigkeit. Sei frei von Angst. Trete ein in Hoffnung. Das Wort des Herrn gilt jetzt.

Die Bestimmung dämmert über jeder Verheißung und jeder Prophetie. Jetzt ist deine festgesetzte Zeit, Leib Christi. Jetzt ist deine bestimmte Zeit, Aglow. Die Herrlichkeit des Herrn ist der Anbruch der Bestimmung in dieser neuen Ära.

Ich möchte einige Schriftstellen aus Haggai 2 vorlesen, beginnend mit Vers 4. „Aber jetzt sei stark, Serubbabel“, spricht der Herr, „und sei stark, Josua, und sei stark, ihr ganze Bevölkerung des Landes“, spricht der Herr, „und arbeitet, denn ich bin mit euch“, spricht der Herr der Heerscharen. Nach dem Wort, das ich mit euch im Bund geschlossen habe, als ihr aus Ägypten kamt, so bleibt mein Wort unter euch; fürchtet euch nicht!“ „Denn so spricht der Herr der Heerscharen: ‚Noch einmal (es ist nur eine kurze Zeit) werde ich Himmel und Erde, das Meer und das trockene Land erschüttern; und ich werde alle Völker erschüttern, da werden die Kostbarkeiten der Nationen herbeikommen, und ich werde diesen Tempel mit Herrlichkeit erfüllen‘, spricht der Herr der Heerscharen. Das Silber ist mein und das Gold ist mein, spricht der Herr der Heerscharen. Es soll die Herrlichkeit dieses zukünftigen Hauses größer werden, als die des ersten gewesen ist, spricht der Herr der Heerscharen.“ Es heißt immer wieder „der Herr der Heerscharen“. Er möchte wirklich, dass wir wissen, dass Er es ist, der zu uns spricht. „Und an diesem Ort will ich Frieden geben“, spricht der Herr der Heerscharen.

Springen wir zu Vers 23: „An jenem Tag“, spricht der Herr der Heerscharen, „werde ich dich nehmen und dich zu einem Siegelring machen; denn ich habe dich erwählt“, spricht der Herr der Heerscharen.“ Diese Passage der Schrift enthält so viel. Ich glaube nicht, dass wir heute

die Zeit haben werden, alles auszulegen, aber ich möchte euch ein paar Sätze weitergeben, die wir ergreifen sollten.

In diesem Abschnitt heißt es: „Sei mutig und stark.“ Ist euch aufgefallen, dass es in der Bibel mehrere Stellen gibt, an denen Gott zu seinem Volk spricht und sagt: „Seid mutig, fasst Mut, seid tapfer, seid stark.“ Jedes Mal, wenn Gott das zu uns sagt, macht Er sich bereit, sein Volk in eine neue Ära, an einen neuen Ort, in einen neuen Abschnitt, in eine neue Manifestation seines sich offenlegenden Plans und seiner Bestimmung zu führen. Das sagt er auch heute zu uns.

Meine Lieben, seid mutig, seid tapfer, seid kühn, seid stark. Dann sagt er: „Und arbeitet.“ Er sagt: „Setzt euch nicht einfach hin und wartet darauf, dass etwas passiert, sondern mischt euch ein. Arbeitet mit mir zusammen, arbeitet, setzt euch weiterhin für den Dienst und das Werk ein.“

Dann sagt der Herr in diesem Abschnitt: „Ich bin mit euch, gemäß dem Wort, das ich euch gegeben habe.“ Er sagt: „Die Verheißungen, die ich gegeben habe, schweben über euch. Mein Geist wohnt unter euch.“ Alles, was Er in Seinem Wort gesprochen hat, jede Verheißung, die Er durch prophetische Worte gegeben hat, über jede Berufung, die Er in unserem Leben freigesetzt hat, sagt Er uns gerade jetzt: Ich schwebe über diesen Worten. Ich schwebe über diesen Verheißungen. Mein Geist wohnt in eurer Mitte. Ich habe nicht vergessen. Vergesst ihr nicht. Es sind Verheißungen, und ich schwebe über diesen Verheißungen. Ich salbe diese Verheißungen. Ich bleibe in eurer Mitte und ich bringe sie zur Erfüllung.

Ein Volk, das sich durch Furchtlosigkeit auszeichnet

Er sagt erneut: „Fürchtet euch nicht.“ Meine Lieben, da wir uns in einer neuen Ära befinden, fürchtet euch nicht. Fürchtet euch nicht vor Bereichen der Finsternis, Bereichen der Verwirrung, Bereichen des Chaos, die in Nationen entstehen, die in unseren Gemeinschaften auftreten, die in den kommenden Generationen auftauchen. Fürchtet euch nicht.

Ich deklariere über Aglow International, dass wir Menschen sein werden, die in dieser Zeit von Furchtlosigkeit geprägt sind. Dass wir Menschen sind, die nicht vor Angst zittern, sondern unerschütterlich und unveränderlich in der Kraft und Macht Gottes stehen. Dass wir die Menschen sein werden, die furchtlos sind, wenn Menschen um uns herum Angst haben und nach etwas tragfähigem suchen, nach einem zuverlässigen Wort suchen, nach jemandem suchen, der sie führen und leiten kann, ohne Angst zu haben, so dass sie auf uns schauen werden. Meine Lieben, ihr seid Menschen ohne Furcht. Aglow geht ohne Furcht voran, geprägt von Furchtlosigkeit, verankert im Geist Gottes. Halleluja. Nehmt das an. Tretet hinein.

Selbst jetzt sagt diese Schriftstelle, die wir gelesen haben, dass es zu Erschütterungen kommen wird. Denkt daran, wir haben gerade gesagt: Fürchtet euch nicht! Wenn wir also von Erschütterungen lesen, fürchtet euch nicht vor Erschütterungen. Tatsächlich glaube ich, dass der Herr gerade jetzt auf diese Weise zu uns spricht, dass es zu Erschütterungen auf der Erde kommen wird, aber fürchtet euch nicht, denn Er ist derjenige, der sie verursacht. Er erschüttert gerade die Erde, um die harten Stellen in den Nationen, in unseren Herzen, in

Generationen, in Volksgruppen und in Strukturen dieser Welt aufzulockern und aufzubrechen. Er lockert die Erde auf, damit sie die Herrlichkeit des Herrn empfangen kann.

Ihr wisst, wenn wir uns darauf vorbereiten, ein Feld zu bestellen, ist das Erste, was man tut, den Boden aufzubrechen. Man kann keine guten Samen in harten Boden säen. Sie würden einfach nicht keimen. Aber dieses Beben, das gerade stattfindet, ist Gott, der die Erde erschüttert, um Seine Herrlichkeit zu empfangen, also habt keine Angst. Feiert, dass die Erde bebt, um die Herrlichkeit des Herrn zu empfangen.

Diese Schriftstelle sagt, dass der Himmel noch einmal bebt. Der Himmel bebt nicht vor Angst und Sorge. „Oh, was sollen wir tun?“ Der Himmel bebt, damit das, was seit einer bestimmten Zeit im Himmel verschlossen war, freigesetzt wird. Es schüttelt sich los, um auf die Erde herabzufallen. Alle Versorgung des Himmels, alle Ressourcen des Himmels, die Erlösung des Himmels, die Gerechtigkeit des Himmels, die Liebe des Himmels, die Herrlichkeit des Himmels wird jetzt auf uns herabgeschüttelt. Es regnet jetzt auf uns herab. Oh Herr, lass es regnen. Lass Deine Herrlichkeit vom Himmel auf uns herabregnen.

Die Schriftstelle sagt: „Die Nationen werden in Seine Herrlichkeit kommen.“ Sagen Sie das mit mir. „Meine Nation kommt in die Herrlichkeit des Herrn.“ Sagen wir es noch einmal. „Meine Nation kommt in die Herrlichkeit des Herrn.“ Ich glaube, dass wir, wie wir in dieser virtuellen Konferenz versammelt sind, Nation um Nation um Nation. Die Nationen haben sich zu dieser Konferenz versammelt, und wenn wir gemeinsam verkünden: „Meine Nation kommt in die Herrlichkeit des Herrn“, werden Nationen erschüttert, erweckt und treten in die Herrlichkeit des Herrn ein, während wir es gemeinsam verkünden. Lasst es uns noch einmal sagen: „Meine Nation kommt in die Herrlichkeit des Herrn.“

Prophezeie deinem Volk: „Mein Volk kommt in die Herrlichkeit des Herrn.“ Prophezeie dies in die Dunkelheit, die dein Volk missbraucht. Sprich zu der Dunkelheit: „Mein Volk kommt in die Herrlichkeit des Herrn.“

Die Einlagerung Gottes

Dieser Abschnitt der Schrift spricht vom Reichtum der Nationen. Es heißt hier: „Das Silber gehört mir. Das Gold gehört mir.“ Wir lesen oft von Silber und Gold und dem Depot Gottes, dem Reichtum der Nationen, und wir denken dabei an finanzielle Ressourcen dieser Art, aber darf ich euch heute nahelegen, dass es eine Einlagerung Gottes gibt? Er hat etwas von sich selbst in jeder Nation hinterlegt. Das ist der Reichtum, das ist das Silber. Er hat das Silber der Erlösung in deiner Nation hinterlegt. Er hat das Gold Seiner Herrlichkeit auf einzigartige Weise in jeder Nation hinterlegt, und jetzt ist die Zeit gekommen, in der Gott Seine Einlage in deiner Nation abruft. Wer Er für deine Nation ist, wird offenbart. Wer Gott in deiner Nation ist, kommt zum Vorschein. Erwarte es, empfange es und setze es frei für diese Zeit, für diese Ära.

Gott schließt jetzt Nationen auf, Orte in deiner Nation, die verschlossen zu sein scheinen, wo wir mit dem Evangelium nicht vordringen können, wo wir zu Gott um einen Durchbruch gefleht haben.
Ich deklariere, dass Gott jetzt Nationen aufschließt! Er schließt jetzt deine Nation auf. Nationen auf der Erde, für die wir gebetet haben, für die Aglow über die Jahre gebetet hat,

wo wir noch nicht etabliert sind, Gott öffnet diese Nationen jetzt, und wir gehen in diese Nationen hinein.

Die Herrlichkeit des Herrn kommt in jede Nation. Diese Schriftstelle sagt auch, dass die Herrlichkeit des Herrn in dieser neuen Ära größer sein wird, nicht weil diese Zeit besser ist, sondern weil es die göttliche Ordnung und Reihenfolge ist, die Gott in seinem Wort festgelegt hat. Das Erste bereitet vor, das Zweite vollendet.

Das Letztere wird größer sein

Jane hat die Geschichte erzählt, wie ein Fremder auf sie zukam, um ihr eine Botschaft zu überbringen. Vielleicht war dieser Fremde ein Engel. Ich weiß es nicht, aber er überbrachte ihr diese Botschaft: „Bereite deine Leute vor.“ Sie widmete ihr Leben diesem Dienst. Sie widmete ihr Leben, uns vorzubereiten für diese Zeit durch die Kraft und die Salbung des Heiligen Geistes. Nun, während dieser Jahrzehnte der Vorbereitung ging es nicht nur darum, zu warten und sich vorzubereiten, wie in einem Klassenzimmer, in dem man unterrichtet wird, sondern Gott hat sich seit Jahrzehnten als mächtig erwiesen. Er hat sich als Wunder wirkend erwiesen. Er schenkt diesem Dienst erstaunliche Früchte, und doch ist es seine göttliche Ordnung, dass das Spätere größer sein wird. Ich kann mir nicht vorstellen, wie das sein kann. Ich kann mir nicht vorstellen, was größer sein könnte als das, was wir in den ersten 58 Jahren dieses Dienstes gesehen haben, aber es ist Seine Ordnung, dass diese Zeit eine Zeit der Vorbereitung war, dass die erste vorbereitet und die zweite vollendet. Wir befinden uns in dieser Ära. Die erste erwartet, die zweite erfüllt.

Wir haben eine wunderbare Zeit erlebt, in der wir prophetische Worte und Verheißungen empfangen haben, in der wir hungrig und voller Erwartung waren, dass sich jede Verheißung in ihrer ganzen Fülle erfüllt. Wir haben diese Zeit der Erwartung erlebt, und nun treten wir in die Zeit der Erfüllung ein. Sein Wort sagt, dass Letzteres größer ist. Es ist wie zwei Bände eines Buches.

Janae erzählte das kürzlich unseren Mitarbeitern. Ihr kennt das sicher: Es gibt Bücher, die ihr lesen möchtet, es gibt Bücher, die aus einem ersten und einem zweiten Band bestehen. Wenn ihr mit dem Lesen dieses Buches beginnt, fangt ihr nicht mit Band zwei an, sondern mit Band eins. Ihr lest Band eins, weil ihr wisst, dass Band zwei ohne Band eins keinen Sinn ergibt. Der erste Band ist großartig. Man liest diesen Band, man ist in diesen Band vertieft. In diesem Buch wird die Grundlage für das gelegt, was noch kommen wird. Es legt die Grundlage für den zweiten Band. Es weckt den Hunger nach mehr. Und doch kann der zweite Band nicht ohne den ersten Band existieren. Der zweite Band ist im ersten Band verwurzelt. Die Großartigkeit des zweiten Bandes entsteht dadurch, dass er all das Wunderbare aus dem ersten Band aufgreift. Alles, was wir im ersten Band gelernt haben, alles, was wir durch das Lesen des ersten Bandes erlebt haben, wird aufgegriffen und im zweiten Band auf einer höheren Ebene der Vollendung wiedergegeben. Das macht den zweiten Band großartiger.

Wir sind verwurzelt in einer großartigen Geschichte dessen, was Gott bis zu diesem Zeitpunkt in diesem Dienst getan hat, und jetzt treten wir in den zweiten Band ein, indem wir die Salbung, die Offenbarung und alles, was wir im ersten Band gelernt haben, nutzen, um es im zweiten Band auf einer höheren Ebene freizusetzen.

Jesus schenkt Frieden, der standhält

Die Schrift sagt auch, dass wir in diesem Bereich eine neue Dimension des Friedens erleben werden. Er sagt: „Ich werde euch in dieser Zeit Frieden geben." Ich glaube nicht, dass dies ein Frieden ist, in dem wir einfach ruhig dasitzen und sagen: „Oh, alles ist ruhig, alles ist in Ordnung. Alles ist friedlich, es gibt keine Probleme in meinem Leben." Es ist nicht diese Art von Frieden, sondern ein innerer Frieden. Es ist ein Frieden der Stärke. Es ist der Frieden, an den wir uns klammern können.

Eine der Verheißungen Jesu an uns steht in seinem Wort. „In der Welt werdet ihr Bedrängnis haben." Er sagt: „Ich sage euch, es wird schwer werden, aber ich habe es überwunden, und ihr werdet es auch überwinden." Darin liegt eine Kraft des Friedens und der Zuversicht. Es ist ein Frieden, der gebietet, der standhält, der stärkt.

Es ist dieser gebietende Friede, den der Friedefürst Jesus hatte, als er im Boot inmitten des Sturms aufstand und sagte: „Sei still!", woraufhin sich der Sturm legte und sie ihren Weg fortsetzten, wie sie es geplant hatten. Es kommt ein gebietender Friede über euch. Nehmt diesen Frieden heute an, einen Frieden, der standhält, einen Frieden, der euch stärkt, einen Frieden, der, wenn ihr Frieden in die Welt um euch herum hineinsprecht, Strukturen und Systeme verwandelt, Chaos vertreibt und Gottes Willen, Seine Ordnung, Sein Herz bringen wird. Es ist ein Frieden, der greifbar ist.

Dann, abschließend, ihr habt darauf gewartet, dass ich „abschließend" sage, nicht wahr? Abschließend, Sein Wort, dieser Abschnitt, den wir gelesen haben, sagt: „Und ich werde euch nehmen, ich werde euch machen, denn ich habe euch erwählt." Lasst das einfach auf dich wirken. Genaugenommen möchte ich dich sogar dazu ermutigen, diesen Satz zu nehmen, darüber zu meditieren und deinen Geist in dem zu baden, was der Herr zu uns sagt. „Ich werde dich nehmen, ich werde dich machen, weil ich dich erwählt habe."

Wir werden von der Kraft und Gegenwart Gottes auf eine Weise erfasst, die uns von dort, wo wir sind, wegführt, uns von etwas, das gestern gut war, zu etwas umgestaltet, das heute gebraucht wird, und uns formt in die Fülle seines Bildes, in seine Bestimmung.

Dann heißt es in dieser Schriftstelle: „Und ich werde dich wie meinen Siegelring machen." Ihr wisst, ein Siegelring, dieser Ring, der Autorität symbolisiert, dieser Ring, der, wenn er auf ein Dokument gedrückt wird, die Erklärung ist: „Es ist geschehen. Es ist vollbracht." **Ihr werdet nicht nur mit Seiner Kraft und Seiner Autorität gesalbt werden, sondern ihr seid Seine Kraft und Autorität auf Erden. Ihr seid Sein Siegelring. Du wirst Seine Kraft sein**.

Wenn Seine Kraft in deiner Gemeinde, in deinem Land, in deiner Familie gebraucht wird, wirst du Seine Autorität sein, die auf der Erde gebraucht wird. Du bist Seine Kraft, Seine Autorität auf der Erde. Gott trägt dich an Seiner Hand, um Seine Kraft unter den Völkern zu demonstrieren. Gottes Hand bewegt sich auf der Erde, und du bist auf Gottes Hand als Sein Siegelring. Du bist in Seiner Hand, du bist auf Seiner Hand.

Du bist durch Seine Hand bevollmächtigt. Gott wirkt auf der Erde, und du, Sein Volk, Seine Ecclesia, tut es auch.

Eine neue Ära, vom Morgengrauen zur Bestimmung. Unsere Bestimmung, Seine Bestimmung. Willkommen in einer neuen Ära, Aglow.

Willkommen in einer neuen Ära, Aglow. Ob ihr nun schon seit Jahrzehnten in diesem Dienst tätig seid oder gerade erst dazugekommen seid, willkommen in einer neuen Ära, Aglow. Lasst es uns zu etwas Außergewöhnlichem machen, nicht durch unsere Kraft, nicht durch unsere Macht, nicht weil wir klug oder hübsch sind, sondern durch Seinen Geist, der in uns und durch uns wirkt. Seine Vision, Seine Strategie, Seine außergewöhnliche Kraft und Gnade.

Herr, wir danken Dir dafür, wer Du immer für uns gewesen bist. Wir danken Dir, Herr, dass wir schon vor der Gründung dieses Dienstes in Deinem Herzen und in Deinen Gedanken waren. Bevor jeder von uns das wunderbare Geschenk der Erlösung erhielt und diese Reise der Beziehung, der Vertrautheit mit Dir begann, waren wir in Deinem Herzen und in Deinen Gedanken. Du hattest eine Bestimmung für uns, die als Teil Deiner Bestimmung erfüllt ist, und so, Herr, in diesem Augenblick, ohne Furcht, ohne Entschuldigung, nur mit der Kraft Deines Wortes in uns, der Kraft Deiner Macht über uns, Deinen Verheißungen für uns, dem Leben Christi in uns, der Salbung des Heiligen Geistes in uns, treten wir ein und verkünden eine neue Ära! Wir werden mit Dir gehen, weil wir auf Deiner Hand sind. Wir können es nicht verpassen, solange wir wie der Ring bleiben, den Du geformt hast und den Du an Deiner Hand trägst. Wir können den Ruf Gottes nicht verpassen. Wir können die Ernte nicht verpassen. Wir können die Erweckung nicht verpassen. Wir können unsere Bestimmung und Deine nicht verpassen. Herr, wir wissen, dass Du mit uns bist, und wir verpflichten uns heute aufs Neue. Wir sind mit Dir, Herr, um Deines Namens willen, zu Deiner Ehre. Amen und Amen.